

Staatskanzlei des Kantons Bern
Postgasse 68
3000 Bern 8

Info.begleitenderechtsetzung@sta.be.ch

Bern, 27. Mai 2015

Gesetz betreffend der Durchführung von Abstimmungen über die Kantonszugehörigkeit bernjurassischer Gemeinden (KBJG) – Stellungnahme BDP Kanton Bern

Sehr geehrter Herr Staatsschreiber
Sehr geehrte Damen und Herren

Die BDP Kanton Bern bedankt sich für die Möglichkeit, zum Entwurf des Gesetzes betr. die Durchführung von Abstimmungen über die Kantonszugehörigkeit bernjurassischer Gemeinden (KBJG) Stellung nehmen zu können.

Zu den einzelnen Artikeln

Art. 1 – Art. 4:

Keine Bemerkungen.

Art. 5:

Die BDP hätte grundsätzlich einen einzigen Abstimmungstermin bevorzugt, sieht aber auch die Gründe, die für die vom Regierungsrat vorgeschlagene Lösung sprechen. Jedenfalls begrüsst die BDP die Beschränkung auf höchstens zwei Abstimmungstermine.

Art. 6:

Keine Bemerkungen.

Art. 7:

Nachdem die Kantone Bern und Jura bereits am 24. November 2013 über die Zugehörigkeit des Berner Juras abgestimmt haben, ist die BDP der Ansicht, dass die nun folgende Abstimmung reine Gemeindesache ist. Sie sieht aus diesem Grund nicht ein, weshalb sich in den Abstimmungserläuterungen auch der Kanton Bern äussern sollte und erst recht nicht, weshalb auch noch der Kanton Jura zu Wort kommen soll. Art. 7 Abs. 1 sollte unseres Erachtens demnach lauten: „Die Abstimmungserläuterungen beschränken sich auf den von der zuständigen Gemeindebehörde verfassten Text“. Auf Absatz 2 ist zu verzichten.

Art. 8:

Der Kanton Bern muss sicherstellen, dass dieser Urnengang ohne Unregelmässigkeiten über die Bühne geht. Es muss unbedingt vermieden werden, dass das Resultat dieser Abstimmung von der einen oder anderen Seite manipuliert oder in Frage gestellt werden kann. Aus diesem Grund erachtet die BDP Art. 8 als besonders wichtig und bittet den Regierungsrat, frühzeitig ein besonderes Augenmerk auf den Verlauf der Abstimmungskampagnen zu legen.

Art. 9 – Art. 19:

Keine Bemerkungen.

Wir danken für die Berücksichtigung unserer Anliegen.

Freundliche Grüsse



Heinz Siegenthaler
Präsident



Michael Kohler
Geschäftsführer